

Aufgabe 41. Beweisen Sie: Seien $f(n)$ und $g(n)$ von der Ordnung $O(n)$. Dann gilt:

1. $(f + g)(n)$ ist von der Ordnung $O(n)$;
2. $(f \cdot g)(n)$ ist von der Ordnung $O(n^2)$.

Zeigen oder widerlegen Sie: Falls $g(n)$ von der Ordnung $O(f(n))$ ist, ist auch $2^{g(n)}$ von der Ordnung $O(2^{f(n)})$.

Aufgabe 42. Bestimmen Sie die Anzahl der Multiplikationen, die benötigt werden, um die Polynome

$$a_0x^3 + a_1x^2 + a_2x + a_3 \text{ und } b_1x^2 + b_2x + b_3$$

mit der klassischen und mit der Karatsuba Methode zu multiplizieren.

Aufgabe 43. Sei M eine Turingmaschine mit $\Sigma = \{0, 1\}$, $\Gamma = \{0, 1, \sqcup\}$, $Q = \{q_1, \dots, q_n\}$. Anfangszustand q_1 , Endzustandsmenge $F = \{q_2\}$, Überföhrungsfunktion δ . Wir bezeichnen die Symbole $0, 1, \sqcup$ in dieser Reihenfolge mit X_1, X_2, X_3 , die Bewegungsrichtungen L, R mit D_1, D_2 (die stationäre Option 'S' kommt nicht vor). Eine Operation $\delta(q_i, X_j) = (q_k, X_l, D_m)$ wird kodiert als $0^i 10^j 10^k 10^l 10^m$. Die Turingmaschine M selbst wird kodiert als

$$111code_111code_2 \dots 11code_r111$$

wobei jedes $code_n$ die obige Form hat.

Gegeben sei der folgende Code einer Turingmaschine M

$$11101001010010011010001001000100111$$

1. Ist $L(M) \subseteq \{1\}^+$?
2. Akzeptiert M das Wort 0101?
3. Ist $L(M)$ regulär?
4. Akzeptiert M das Wort 11111?
5. Sind $L(M)$ und $\{1\}^*$ identisch?

Aufgabe 44. Gegeben sei eine Turingmaschine M mit folgender Eigenschaft: Wenn M ein Wort akzeptiert, dann tut sie das in weniger als 1000 Schritten.

1. Ist $L(M)$ rekursiv aufzählbar?
2. Ist $L(M)$ rekursiv?
3. Ist die Eigenschaft von $L(M)$, das leere Wort zu enthalten, entscheidbar?
4. Ist $L(M)$ notwendigerweise endlich?